

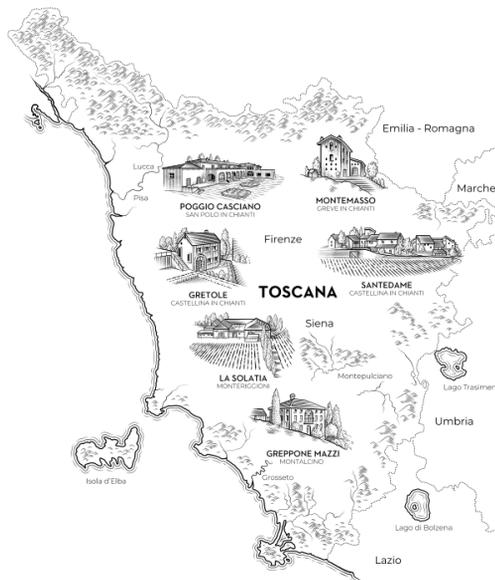
Greppone Mazzi

BRUNELLO DI MONTALCINO RISERVA

DENOMINAZIONE DI ORIGINE

CONTROLLATA E GARANTITA

Die Trauben stammen ausschließlich von unserem Weingut Greppone Mazzi in Montalcino. Höhenlage: 210-460 m. Boden: hohe bis mittlere Hügellage mit schlammigem bis tonigem Lehm, reich an Kiesel.



TRAUBENMISCHUNG: 100% Sangiovese Grosso

AUSBAUZEIT: 36 Monate

ART DER VERFEINERUNG: Eichenfässer

BESCHREIBUNG

Farbe: Rubinrot mit granatroten Reflexen.

Aroma: Das Bouquet ist komplex mit Noten von Früchten wie Pflaume, schwarzer Johannisbeere und eingelegten Kirschen, angereichert durch süße Tabak- und Schokoladennoten.

Verkostung: Am Gaumen ist er reichhaltig mit klaren Anklängen von roten Früchten, ausgewogen zwischen Frische und gut ausbalancierten Tanninen. Ein äußerst eleganter und anhaltender aber nicht üppiger Wein, gekennzeichnet durch würzige Noten von Pfeffer und Nelken im Abgang.

AUSBAU UND REIFUNG

Die alkoholische Gärung und Mazeration erfolgen in temperaturkontrollierten Edelstahl tanks und werden durch regelmäßiges Umpumpen und Abstechen unterstützt. Anschließend reift der Wein für etwa 36 Monate in Eichenfässern.

Alkoholgehalt: 14,5%

JAHRGANG 2017

Ein wirklich besonderer Jahrgang. Die Regenfälle im Winter und im Frühjahr glichen die intensive Sonneneinstrahlung und die Hitze im Sommer aus, so dass die Trauben perfekt reifen konnten und die Weinlese regulär war.

Erster Jahrgang: 2017

BEMERKENSWERTES

- Die Bezeichnung Brunello di Montalcino Riserva ist heute allgemein anerkannt als eine der besten Interpretationen der Rebsorte Sangiovese, die lokal als Brunello bekannt ist und für diesen Wein in Reinform verwendet wird.
- Dieser Brunello di Montalcino Docg wird auf traditionelle Weise in großen Fässern ausgebaut, was dem Wein besondere Finesse und Eleganz verleiht.
- 25 Hektar Weinberge, die sich in zwei unterschiedliche Bereiche aufteilen: das Gebiet „Greppi“, das sich durch seine steilen und kantigen Hügel auszeichnet, und das Gebiet „Le Logge“ im südlichen Teil der Appellation.



RUFFINO
1877